Schaumberger Kantorei

Jahreshauptversammlung 2011

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes findet am Dienstag, 25.01.2011 um 20.00 Uhr im Freizeithaus „St. Mauritius" in Tholey statt.

Als Tagesordnung sind folgende Punkte vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenkminute für verstorbene Sängerinnen und Sänger
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Jahresberichte
   a) des Vorstandes, b) der Chorleiterin,c) des Schatzmeisters, d) der Kassenprüfer
6. Aussprache über die Jahresberichte
7. Entlastung des Schatzmeisters
8. Wahl eines Versammlungsleiters
9. Entlastung des Vorstandes durch die Versammlung
10. Neuwahl des Vorstandes
    a) 1. Vorsitzende/r, b) 2. Vorsitzende/r, c) 1. Beisitzer/in, d) 2. Beisitzer/In, e) Schatzmeister/in, f) Schriftführer/in g) Organisationsteam
11. Wahl der Kassenprüfer/innen für 2011
12. Vorstellung und Diskussion Jahresprogramm 2011
13. Satzungsgemäß gestellte Anträge
13. Verschiedenes

Zur Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder der Schaumberger Kantorei recht herzlich eingeladen.

Ist Jesus Christus eine Kunstfigur einer Religion?

Eine Weltregion entzaubern möchte der evangelische Theologe Heinz-Werner Kubitza. Auf 380 Seiten trägt er Textstellen aus der Bibel zusammen und hinterfragt sie mit wissenschaftlicher Akribie. Sein Buch „Der Jesuswahn" ist sicherlich für gläubige Christen eine Herausforderung, denn da schreibt kein Ignorant. Allerdings ist seine religiöse Spurensuche dann doch sehr provokant, wenn er mit Vokabeln wie Aberglaube, Irrtum, Verfälschung und Ideologie an die Religion eines Jesus von Nazareth herangeht. Über das, was vor 2000 Jahren stattgefunden hat, wird man immer streiten können, weil es schwierig ist, den Beweis fürs Gegenteil dessen anzutreten, was in der Bibel aufgeschrieben wurde. Immerhin war Kubitza viele Jahre in Kirchengemeinden tätig und ehrenamtlich aktiv. Er kann deshalb mit ganz genauen Textbelegen argumentieren. Ihnen nachzuspüren hat etwas mit Glauben zu tun. Als Fördermitglied der Giordano Bruno Stiftung, die sich für Aufklärung und für eine humanistische Ethik einsetzt, ist Kubitza unterwegs der Glaube an die Botschaft Christi abhanden gekommen. Jesus war nicht katholisch und wollte auch keine Weltreligion stiften. Die Intensionen des Christus bleiben deshalb ein Geheimnis, nicht nur für den Autor. Eigentlich ist immer wieder erstaunlich, mit welcher Intensität die Nichtgläubigen den Gläubigen beweisen wollen, dass Letztere auf dem Holzweg sind. 1 Milliarde Menschen der Welt glauben nach Kubitza etwas, was es so nie gegeben haben kann. Früher hätte die katholische Kirche das Buch sicherlich auf den Index gestellt. Heute wird im Verlag des Autors veröffentlicht, was er für wichtig und richtig hält. Am Ende kann man aber bei aller Skepsis festhalten: Glaube ist eben doch etwas anderes als Wissen. Beweise liefert Kubitza nicht. Das, was er schreibt, sind Hypothesen, Annahmen, Vermutungen und manchmal auch einfach Meinungen. Dies gibt er auch offen zu, denn auch er hat letztlich keinen Beweis für „seine" Wahrheit. Für Agnostiker ist dieses Buch sicherlich eine Fundgrube, für Gläubige muss es aber kein Anlass sein, die Lebensphilosophie zu ändern.

Kubitza, Heinz-Werner: Der Jesuswahn, Tectum-Verlag, Marburg, 2011, gebunden, 380 Seiten, ISBN: 978-3-8288-2435-5, 19,90 EUR.

Journalistisches Arbeiten bei der Saarbrücker Zeitung

Infoveranstaltung für Abiturienten und Studierende am 19. Januar

Am **Mittwoch, den 19. Januar von 20.30 bis 23 Uhr** haben interessierte Abiturienten und Studierende die Gelegenheit, einen Einblick in die Welt des Journalismus zu bekommen: Die Saarbrücker Zeitung öffnet ihre Türen zu einer Führung und gewährt Blicke hinter die Kulissen von Tageszeitung und Druckerei.

Die Führung wird im Rahmen einer speziellen Veranstaltungsreihe des Hochschulteams der Agentur für Arbeit Saarbrücken angeboten. Wie arbeiten Journalisten bei den Printmedien? Was prägt den Arbeitsalltag eines Journalisten bei einer Tageszeitung? Welche Anforderungen und Fähigkeiten sind dabei gefragt? Erfahrene Journalisten geben vielfältige Informationen zum Berufsfeld Tageszeitung und berichten aus Ihrem Erfahrungsschatz.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine **Anmeldung bis zum 15. Januar erforderlich** unter **saarbruecken.hochschulberater@arbeitsagentur.de**.

Die Private Klein-Anzeige Saar

erscheint für 23,00 Euro in über 228.000 saarländischen Haushaltungen im

Kreis Merzig-Wadern: Mettlach, Perl
Kreis Neunkirchen: Eppelborn, Illingen, Merchweiler, Ottweiler, Schiffweiler
Stadtverband Saarbrücken: Heusweiler, Riegelsberg, Geislautern, Ludweiler, Lauterbach, Friedrichsthal, Püttlingen
Kreis Saarlouis: Bous, Dillingen, Ensdorf, Lebach, Nalbach, Rehlingen-Siersburg, Saarwellingen, Schwalbach, Wadgassen, Wallerfangen
Saar-Pfalz-Kreis: Blieskastel
Kreis St. Wendel: St. Wendel, Marpingen, Namborn, Nohfelden, Oberthal, Tholey, Freisen

Achtung: Ihre Private Klein-Anzeige jetzt auch im Internet unter www.wittich.de ohne Zusatzkosten!

BESTELLSCHEIN

Anzeigenschluss: freitags 9.00 Uhr beim Verlag

WICHTIGER HINWEIS !!!

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheines unbedingt, dass hinter jedem Wort, hinter jeder Zahl und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt. Bitte deutlich lesbar ausfüllen. Für handgeschriebene Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr. Die Anzeige wird jeweils in der nächstmöglichen Ausgabe veröffentlicht. Mit eventuell geringfügigen Kürzungen des Textes bin ich einverstanden.

Bei Mehrtext 26.- Euro bis hier 23,00 Euro

Bei Mehrtext 29.- Euro

Falls Ihre Anzeige unter Chiffre erscheinen soll, kreuzen Sie zutreffendes bitte an:

☐ Ich wünsche Zusendung der Offerten (7,14 Euro) ☐ Ich hole die Offerten selbst ab (3,07 Euro)

Es wird keine Rechnung erstellt. Die Anzeige kann per Scheck oder Einzugsermächtigung beglichen werden. Bitte kein Bargeld einsenden. (Bitte Zutreffendes ankreuzen)

☐ Einzugsermächtigung ☐ Scheck liegt bei

Bankverbindung

Kreditinstitut

Bankleitzahl Kontonummer

Vorname, Name

Straße Tel.

PLZ Ort

Datum Unterschrift

Bitte ausschneiden und einsenden an:

Verlag + Druck Linus Wittich KG

Europaallee 2, 54343 Föhren,

Tel. 0 65 02 / 91 47 - 240, Fax: 0 65 02 / 91 47 - 250